

# DIE STADT

## AMTSBLATT DER KLINGENSTADT SOLINGEN

71. Jahrgang

Nr. 45

Donnerstag, 8. November 2018

12.11.2018, 17:00 Uhr

### Bezirksvertretung Wald

Walder Stadtsaal – Foyer

Friedrich-Ebert-Straße 75, 42719 Solingen

#### Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 29. Sitzung der Bezirksvertretung Wald am 17.09.2018
4. Vorstellung und Beschluss des Handlungskonzeptes Wohnen für die Stadt Solingen
5. Einrichtung einer Elternhaltestelle auf dem Parkstreifen der Altenhofer Straße in Höhe der Friedrich-Albert-Lange Gesamtschule  
hier: Antrag der SPD-Bezirksfraktion vom 26.10.2018
6. „Bauzaun“ an der Brücke Kotzterter Straße Bushaltestelle Eschbach  
- mündlicher Bericht -
7. Verkehrssituation Dültgenstaler Straße  
- mündlicher Bericht -
8. Wiederwahl einer Schiedsperson
9. Spielplatzentwicklungsplanung
10. Neuausrichtung und Qualitätssicherung Straßengrün – Umwandlungsphase 2019
11. Etatberatungen für das Haushaltsjahr 2019 einschließlich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis 2022 und des Haushaltssanierungsplanes 2019 ff.  
hier: Mitwirkung gem. § 37 Abs. 4 Gemeindeordnung NRW
12. Verschiedenes

#### Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 29. Sitzung der Bezirksvertretung Wald am 17.09.2018
4. Verschiedenes

12.11.2018, 17:00 Uhr

### Zuwanderer- und Integrationsrat

Alevi-Bektasi Glaubensgemeinde Solingen e.V. – Gastraum

Beethovenstraße 185b, 42655 Solingen

#### Tagesordnung - öffentlicher Teil -

Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

1. Beantwortung von Anfragen
  - 1.1 Aktuelle Zahlen der Personen mit Migrationshintergrund in Solingen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 26. Sitzung des Zuwanderer- und Integrationsrates am 10.09.2018
4. Schulisches Konzept / Elternstärkung in der Schule „M wie Mobbing – M wie Migration“  
Situationsbeschreibung, Zusammenhänge und Strategien“  
- mündlicher Bericht -
5. Förderanträge
6. Änderung der Förderrichtlinien Förderanträge
7. Benennung weiterer Sachverständiger für den Zuwanderer- und Integrationsrat

---

Herausgegeben von:

#### Klingenstadt Solingen

Der Oberbürgermeister

Pressestelle, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen

Verantwortlich Birgit Wenning-Paulsen  
Fon 0212 290 - 2613

Redaktion Ilka Fiebich  
Fon 0212 290 - 2111, Fax 290 - 74 2111

E-Mail [amtsblatt@solingen.de](mailto:amtsblatt@solingen.de)

Satz Klingenstadt Solingen, Mediengestaltung

Veröffentlichung/  
Vertrieb Digital unter [www.solingen.de/amtsblatt](http://www.solingen.de/amtsblatt).  
In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus. Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Erscheint wöchentlich.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

8. Etatberatungen für das Haushaltsjahr 2019 einschließlich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis 2022 und des Haushaltssanierungsplanes 2019 ff.
9. Berichte aus den Gremien
10. Berichte aus den Arbeitsgruppen
11. Bericht aus dem Landesintegrationsrat
12. Verschiedenes

**Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 26. Sitzung des Zuwanderer- und Integrationsrates am 10.09.2018
4. Aussprache
5. Verschiedenes

13.11.2018, 16:00 Uhr

**Beirat Untere Naturschutzbehörde**

Verwaltungsgebäude Bonner Straße –  
Sitzungsraum „Jinotega“

**Tagesordnung - öffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
  - 1.1 Verbesserung der Situation im Pilghauser Bachtal
  - 1.2 Bauabsicht des TSV am Sportplatz Höher Heide
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 25. Sitzung des Beirates Untere Naturschutzbehörde am 04.09.2018
4. Befreiungen durch den Beiratsvorsitzenden
5. Bergisches Saatgut
  - mündlicher Bericht -
6. Statusbericht wertgebende Arten im Städtedreieck
  - mündlicher Vortrag -
7. Bienensterben durch Faulbrut
  - mündlicher Bericht -
8. Bericht über die Verwendung der Ersatzgelder nach § 31 Abs. 4 Landesnaturschutzgesetz NRW
9. Verschiedenes

**Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
  - 1.1 Reitstelle in Schutzgebieten
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 25. Sitzung des Beirates Untere Naturschutzbehörde am 04.09.2018
4. Befreiungen durch den Beiratsvorsitzenden
5. Fällung einer Linde aus einer geschützten Allee
6. Erweiterung und Umbau eines Einfamilienhauses
7. Verschiedenes

13.11.2018, 16:00 Uhr

**Unterausschuss Aufgabenkritik**

Verwaltungsgebäude Bonner Straße – Kasino

**Tagesordnung - öffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
  - 1.1 Breitbandausbau in den Gewerbegebieten
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 12. Sitzung des Unterausschusses Aufgabenkritik am 04.09.2018
4. Demografische Entwicklung und Veränderungen in der Arbeitswelt bei der Stadtverwaltung Solingen
  - mündlicher Bericht -
5. Verschiedenes

13.11.2018, 17:00 Uhr

**Bezirksvertretung Gräfrath**

Grundschule Scheidter Straße, Musikraum, Gebäude B,  
Scheidter Straße 32, 42653 Solingen

**Tagesordnung - öffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 28. Sitzung der Bezirksvertretung Gräfrath am 11.09.2018
4. Parkplatzsituation und Parkregelung im Bereich Gräfrather Markt 12 und Gerberstraße 2-6
  - Antrag der Ev. Kirchengemeinde Gräfrath auf Einrichtung eines zusätzlichen Behindertenparkplatzes
  - Bericht der Grün- und Wegekommission
  - Bericht der Verwaltung
  - mündlicher Bericht -
5. Schulhofsanierung der Grundschule Scheidter Straße
  - mündlicher Bericht -
6. Etatberatungen für das Haushaltsjahr 2019 einschließlich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis 2022 und des Haushaltssanierungsplanes 2019 ff. hier: Mitwirkung gem. § 37 Abs. 4 Gemeindeordnung NRW
7. Spielplatzentwicklungsplanung
8. Vorstellung und Beschluss des Handlungskonzeptes Wohnen für die Stadt Solingen
9. Neuausrichtung und Qualitätssicherung Straßengrün – Umwandlungsphase 2019
10. Benennung von Trägervertretern
  - hier: KiTa Lucasstraße
11. Besetzung der Grün- und Wegekommission
12. Verschiedenes

**Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 28. Sitzung der Bezirksvertretung Gräfrath am 11.09.2018
4. Verschiedenes

15.11.2018, 16:15 Uhr

### **Bezirksvertretung Burg/Höhscheid**

Elisabeth-Roock-Haus – Veranstaltungsraum  
Wienerstraße 65, 42657 Solingen

#### **Tagesordnung - öffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 28. Sitzung der Bezirksvertretung Burg/Höhscheid am 20.09.2018
4. Neubesetzung der Grün- und Wegekommission
5. Widderter Straße  
Straßenplanung in Zusammenhang mit dem Kanalbau
6. Verkehrssicherheit Johännitgesbrucher Weg  
- mündlicher Bericht -
7. Spielplatzentwicklungsplanung
8. Vorstellung und Beschluss des Handlungskonzeptes Wohnen für die Stadt Solingen
9. Neuausrichtung und Qualitätssicherung Straßengrün – Umwandlungsphase 2019
10. Fällung einer Linde aus einer geschützten Allee vor dem Haus Wittekindstraße 24-26
11. Etatberatungen für das Haushaltsjahr 2019 einschließlich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis 2022 und des Haushaltssanierungsplanes 2019 ff. hier: Mitwirkung gem. § 37 Abs. 4 Gemeindeordnung NRW
12. Verschiedenes

#### **Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
  - 1.1 Ruine am Bürger Bahnhof
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 28. Sitzung der Bezirksvertretung Burg/Höhscheid am 20.09.2018
4. Verschiedenes

.....  
15.11.2018, 17:00 Uhr

### **Ausschuss für Schule und Weiterbildung**

Alexander-Coppel-Schule – Mensa  
(Gebäude F, Zugang über Tor 3, Robert-Koch-Straße),  
Wupperstraße 126, 42651 Solingen

#### **Tagesordnung - öffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 27. Sitzung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung am 11.09.2018
4. Änderung der Entgeltordnung für das Walter-Bremer-Institut  
hier: Förderrichtlinie Gesundheitsfachberufe des Landes NRW
5. Fifty-fifty - Das ENERGIEsparprogramm an Solinger Schulen  
Fortsetzung und Weiterentwicklung als „Solinger Schulen für den Klimaschutz“
6. Spielplatzentwicklungsplanung
7. Medienentwicklungsplanung  
hier: Sachstandsbericht

8. Etatberatungen für das Haushaltsjahr 2019 einschließlich der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis 2022 und des Haushaltssanierungsplanes 2019 ff.
9. Verschiedenes

#### **Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 27. Sitzung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung am 11.09.2018
4. Verschiedenes

---

### **BEKANNTMACHUNG**

---

#### **Auflösung des Vereins „Schulverein der Hauptschule Höhscheid e.V.“**

---

Der Verein „Schulverein der Hauptschule Höhscheid e.V.“ ist aufgelöst worden und befindet sich in der Liquidation. Die Gläubiger des Vereins werden aufgefordert, ihre Ansprüche gegen den Verein bis zum 8.11.2019 bei einem der unterzeichneten Liquidatoren anzumelden.

Liquidatoren sind:

- Frau Marianne Wiechen,  
42697 Solingen, Am Stadtgarten 21
- Frau Gabriele Racka-Watzlawek,  
42659 Solingen, Odenthaler Weg 123

Eintragungen beim Amtsgericht Wuppertal im Vereinsregister 30161

1.

**Nummer der Eintragung:** 3

3.

**a) Allgemeine Vertretungsregelung:**

Die Liquidatoren vertreten gemeinsam.

**b) Vertretungsberechtigte und besondere Vertretungsbefugnis:**

Bestellt als

Liquidator:

Racka-Watzlawek, Gabriele, Solingen, \*26.11.1954

Nicht mehr

Vorstand:

Seppelt, Michael, Solingen, \*17.06.1973

Nicht mehr

Vorstand:

Olszowski, Barbara, Solingen, \*03.02.1967

Nicht mehr

Vorstand:

Werner, Evelyn, Solingen, \*21.07.1957

Nunmehr bestellt als

Liquidator:

Wiechen, Marianne, Solingen, \*22.02.1967

4.

**b) Sonstige Rechtsverhältnisse:**

Der Verein ist aufgelöst.

5.

**a) Tag der Eintragung:**

11.10.2018

Schweda

Für die Ausschreibung "**Staukanal Ittertal und Sammler Bavert**", Vergabenummer **V18/90-3/333** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):

Klingenstadt Solingen · Konzernbeschaffung und Medienservice · Vergabestelle · Bonner Straße 100 · 42697 Solingen

B) Gewähltes Vergabeverfahren:

Offenes Verfahren (EU) [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:

Über [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de) können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote ausschließlich elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten.

Die Einreichung der Angebote darf nur elektronisch erfolgen.

D) Art des Auftrags:

Bauftrag

E) Ort der Ausführung:

42651 Solingen

F) Art und Umfang der Leistung:

Staukanal Ittertal und Sammler Bavert

Bestandteil dieser Ausschreibung ist im Wesentlichen die Herstellung der 45 m tiefen Dreifachstartbaugrube S18 im Bereich Buschfeld, der 10-20 m tiefen Zielbaugruben S16, S20, B2, 2 Stück Durchfahrbaugruben S19 und B1 sowie 1900 m Kanalbau DN 2400 SB im unterirdischen Rohrvortrieb und 620 m Kanalbau DN 1600 SB im unterirdischen Rohrvortrieb, 600 m Kanal 1,50 x 1,20 SB in offener Bauweise sowie der Stahlbetonsonderbauwerke mit 2250 m³ Ortbeton (ohne Stahlbeton der Baugruben), 37.000 m³ Bodenbewegung, 31.000 m³ Bodenentsorgung.

G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:  
keine Lose

I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:

Von: Bis:

Beginn: spätestens 01.06.2019

Die Leistung ist innerhalb von 1050 Werktagen (Montag bis Samstag) fertigzustellen.

Folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen:

Inanspruchnahme der Baustelleneinrichtungsfläche BE 03 "Brucher Kotten" beim Entlastungsbauwerk S20 maximal 2 Jahre.

J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:

Nebenangebote sind zugelassen.

K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:

Über [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de) können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote ausschließlich elektronisch abgegeben werden. Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten.

Die Einreichung der Angebote darf nur elektronisch erfolgen.

L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:

Die Teilnahme an diesem Verfahren ist für Bieter der Stadt Solingen kostenlos.

Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.

M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:

N) Frist für den Eingang der Angebote:

27.11.2018 10:00:00

O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:

Elektronische Angebote sind einzureichen unter:

"<https://portal.deutsche-evergabe.de>"

P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

deutsch

Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:

R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

Sicherheit für Vertragserfüllung i.H.v. 5 v.H. der Auftragssumme inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge. Nach Abschluß der Rohrvortriebsarbeiten kann die Sicherheit für die Vertragserfüllung auf 3 v.H. der Auftragssumme inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge reduziert werden.

Sicherheit für Mängelansprüche i.H.v. 3 v.H. der Auftragssumme inkl. Umsatzsteuer, einschließlich erteilter Nachträge.

Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.

S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: gemäß VOB

T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:

Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:

Mindestens 3 vergleichbare Referenzen, nicht älter als 3 Jahre.

Umsatz der letzten 3 Jahre.

Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter.

Eigenerklärung nach § 123 GWB.

Erklärung nach § 19 MiloG.

Eigenerklärung Insolvenz.

V) Zuschlagsfrist:  
25.01.2019

W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:  
Vergabekammer Rheinland-Spruchkörper Düsseldorf- bei der Bezirksregierung Düsseldorf  
Am Bonnehof 35  
40474 Düsseldorf

Tel.:+49 2211473055 Fax:+49 2211472891

Für die Ausschreibung "**Schloss Burg a/d Wupper – Tragwerksplanung**", Vergabenummer **V18/41/405** wird nach VOL/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

?A) Name und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Klingenstadt Solingen · Konzernbeschaffung und Medienservice · Vergabestelle · Bonner Straße 100 · 42697 Solingen · Germany

B) Art der Vergabe:

Offenes Verfahren (EU) [VgV]

C) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Über [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de) können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

Für Verfahren der Stadt Solingen entstehen dem Bieter keine Kosten.

D) Art und Umfang der Leistung sowie der Ort der Leistung

Schloss Burg a/d Wupper – Tragwerksplanung

Zielsetzung der Arbeiten ist die statische Untersuchung und Analyse bestimmter Bauteile von Schloss Burg a/d Wupper unter Berücksichtigung des zukünftigen Nutzungskonzeptes von Schloss Burg. Dies betrifft folgende Gebäude(-teile): Saalbau, Kapelle, Burgtor, Schildmauer, Wehrmauern, WC-Anbau,

Nordterrasse, Zwingertor, Batterieturm, Pferdestall und Mittelort.

Der bauliche Bestand wird in großen Teilen saniert, teilweise umorganisiert und auch ergänzt. Für die Gebäude liegen zum überwiegenden Teil die wesentlichen statischen Unterlagen nicht vor, so dass die Einschätzung der örtlichen Gegebenheiten auf durch den AN zu definierenden Voruntersuchungen und Bauteilanalysen basieren wird. Es sind bauteilbezogenen Berechnungen und Einschätzungen erforderlich.

Ort der Leistungserbringung:

42659 Solingen-Burg

E) gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:

keine Lose

F) gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten:

Nebenangebote sind nicht zugelassen

G) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Von: Bis:

Mit der Ausführung ist unverzüglich nach Auftragserteilung zu beginnen.

H) die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

Klingenstadt Solingen

Konzernbeschaffung und Medienservice

Vergabestelle

Bonner Straße 100

42697 Solingen

Germany

Tel.:+49 2122906779 Fax:+49 2122906695

Sie haben lediglich die Möglichkeit der elektronischen Angebotsabgabe. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter: <https://www.deutsche-evergabe.de/>

I) die Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist:

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 30.11.2018 10:00:00

Bindefrist: 28.12.2018

J) die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:

K) die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:

Gem. VOL/B

L) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:

Als Referenz werden mindestens 1 unter eigenem Namen realisiertes Referenzprojekt (Sanierung/ Umbau eines denkmalgeschützten Gebäudes) in der Honorarzone IV gefordert und 1 unter eigenem Namen realisiertes Referenzprojekt (Sanierung/ Umbau eines denkmalgeschützten Gebäudes) in der Honorarzone III gefordert. Gesamte BGF der bearbeiteten, denkmalgeschützten Bereiche größer/ gleich 250 qm; Lph. 1–6 gem. HOAI. Fertigstellung im Jahr 2010 oder später. Die Referenz muss eigenverantwortlich erbracht sein.

Als Qualifikationsnachweis wird die Teilnahme an einer zertifizierten Seminarreihe zum Themenschwerpunkt Tragwerksplanung in der Denkmalpflege oder vergleichbar (Seminarreihen mit den inhaltlichen Schwerpunkten zu Grundlagen, Bestandsaufnahmen und Voruntersuchungen im denkmalgeschützten Bestand, historische Holzkonstruktionen, historische Mauerwerkskonstruktionen, Gründungen und Fundamente, Stützmauern, Beton, Stahlbeton, Eisen- und Stahlkonstruktionen im historischen Bestand) im Jahr 2010 oder später gefordert.

Sich bewerbende Wirtschaftsteilnehmer müssen auf dem einschlägigen Markt eine Tätigkeit von mindestens 3 Geschäftsjahren bezogen auf den Termin der Angebotsabgabe nachweisen. Der diesbezügliche Nachweis ist mit den unter Punkt III.1.3) geforderten Erklärungen und Bescheinigungen zu erbringen.

Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre

Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter.

Eigenerklärung nach § 123 GWB.

Erklärung gemäß § 19 MiloG.

Eigenerklärung Insolvenz.

Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.

Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

M) sofern verlangt, die Höhe der Kosten für Vervielfältigung der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen:

Die Unterlagen stehen über das Vergabeportal Deutsche eVergabe kostenlos zur Verfügung:<https://www.deutsche-evergabe.de/>

N) die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:

Freie Verhältniswahl Preis/Leistung

70% / 30%

Aufschlüsselung der Leistungskriterien:

Bearbeitungsorganisation: 30 %

(Vorgesehene Projektorganisation/vorge sehener Projektablauf  
und Erläuterung zur Herangehensweise an die Aufgabenstellung)